

Über den „Riesencodex“

Im Geschichtsverein geht es um
die Heilige Hildegard von Bingen

IDSTEIN (bhp). Die fast unglaubliche Geschichte, die unter dem Titel „Der Riesencodex der Hildegard von Bingen. Verschollen – Gefunden – Gerettet. Schicksalsjahre 1942 bis 1950“ erschienen ist, steht im Mittelpunkt des nächsten Treffens des Idsteiner Geschichtsvereins am Freitag, 10. März, um 19 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, Albert-Schweitzer-Straße 4. Referentin ist Christiane Heinemann.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung des Vereins referierte kürzlich Vorstandmitglied Christel Lentz über zahlreiche bekannte und berühmte Persönlichkeiten, die Idstein im Laufe der Jahrhunderte besucht haben. Der einstige Habsburger Kaiser (und Deutscher König) Maximilian I. war ebenso darunter wie etwa die Schauspieler Gustav Knuth und Giulietta Masina. Auch Künstler wie der Idsteiner Hofmaler Johann Walter, Stilleben-Maler Sebastian Stosskopf, der aus der Schweiz stammende Kristall- und Edelsteinschneider Christoph Labhart, der die berühmte Edelsteintafel für den kleinen Gra-

fenprinzen Georg August Samuel im Auftrag von Graf Johannes anfertigte, oder Matthäus Merian der Jüngere, der den Idsteiner Grafen unter anderem beim Ankauf von Bildern beraten hat, hatten in der kurzweiligen Aufzählung, die nur von wenigen Frauen berichten konnte, ihren Platz. Christel Lentz berichtete auch, dass Goethe wohl einst in Idstein „Kirch und Schloss besehen habe“ und in der Stadt gegessen hat – wo und was sei jedoch nicht mehr nachzuvollziehen gewesen.

Vor dem lehrreichen Vortrag, der im Übrigen die „Wiederaufnahme“ eines Vortrages war, den Lentz im Rahmen eines Neujahrsempfanges vor mehr als zwei Jahrzehnten gehalten hatte, wählten die Mitglieder das alte und bewährte Vorstandsteam wieder zum neuen Vorstandsteam: Klaus Heinze, Christel Lentz, Alexander Möller und Claudia Niemann sind damit weiter gleichberechtigte Vorstandsmitglieder. Das Konzept eines gemeinsam geführten Vorstands ohne ersten Vorsitzenden findet auf diese Weise eine Fortsetzung.